

// DIE KLINIK

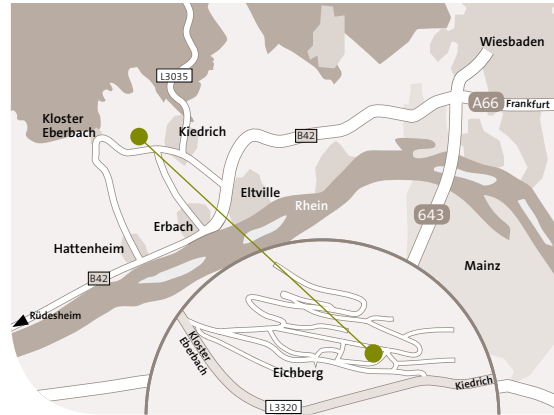
Die Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Eltville ist gemäß dem Vollstreckungsplan des Landes Hessen zuständig für die Vollstreckung von Maßregeln der Besserung und Sicherung nach § 63 StGB, § 7 JGG für chronisch psychisch Kranke und geistig behinderte Untergebrachte. Die Klinik wurde 2001 eröffnet und verfügt nach baulicher Erweiterung seit 2010 über 57 Behandlungsplätze. Die Zuweisung der Patientinnen und Patienten erfolgt ausschließlich über die Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina und andere hessische Maßregelvollzugseinrichtungen.



Ärztlicher Direktor
Walter M. Schmidbauer
walter.schmidbauer@
vitos-rheingau.de



Krankenpflegedirektor
Wolfgang Gunold
wolfgang.gunold@
vitos-rheingau.de



DER WEG ZU UNS

Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Eltville

Kloster-Eberbach-Straße 4
65346 Eltville / Eichberg

Tel. 06123 - 602 - 7000
Fax 06123 - 602 - 7051

linik-kfp.eltville@vitos-rheingau.de
www.vitos-rheingau.de

Ein Unternehmen des
LWVHessen

vitos:

Klinik für forensische
Psychiatrie Eltville



Vollstreckung von Maßregeln

der Besserung und Sicherung nach
§ 63 StGB, § 7 JGG für chronisch psy-
chisch Kranke und geistig behinderte
Untergebrachte.

// GESCHICHTLICHE ENTWICKLUNG

Im Rahmen der Psychiatriereform und der Öffnung der Krankenhäuser Ende der 1970er-Jahre wurde erkannt, dass für die strafrechtlich untergebrachten Patienten eigene Versorgungsstrukturen und Behandlungskonzepte benötigt wurden. Bereits 1974 wurden die meisten der in Hessen strafrechtlich untergebrachten Patienten in den „Funktionsbereich Forensische Psychiatrie“ des Psychiatrischen Krankenhauses Haina überführt. Am 1. Juli 1977 wurde dort offiziell die Klinik für gerichtliche Psychiatrie eröffnet.

Aufgrund des steigenden Bedarfs an Behandlungsplätzen wurden zum Teil Patienten mit hohem „Lockerungsstufen“ außerhalb des Vollstreckungsplans von Haina in andere Krankenhäuser z. B. auch nach Eltville verlegt. Dabei handelte es sich um Patienten, die in Haina bereits behandelt worden waren, sodass von ihnen kein erhöhtes Gefährdungspotenzial mehr zu erwarten war. Schließlich wurde 2001 im Haus 9 auf dem Eichberggelände eine forensische Station eröffnet, die zunächst 18 Patienten aufnahm. Heute befinden sich in den renovierten Häusern 9 und 10 insgesamt drei Stationen mit je 19 Betten und insgesamt 57 Patienten (Stand: 2015). In Haus 9 sind die ärztliche und pflegerische Leitung und die Ergotherapie untergebracht.

Die baulichen Sicherungsmaßnahmen der Klinik für forensische Psychiatrie Eltville sind aufgrund der Auflagen des Denkmalschutzes für den Betrachter sehr unauffällig gestaltet. Die durch einen Neubau zusammengeführten Häuser 9 und 10 bilden ein zur Rheinseite geschlossenes U, dessen „offene“ Hangseite mit einer Mauer geschlossen ist.

// UNSER BEHANDLUNGSANGEBOT

Die Klinik hält für die hier untergebrachten Patienten ein umfassendes Behandlungsangebot vor.

Die Behandlung ist in Form des therapeutischen Case-Managements organisiert und wird oberärztlich überwacht. Ausgehend von einer strukturierten Risikoeinschätzung werden in Psychiatrie und Straftäterbehandlung erfolgversprechende Behandlungsverfahren auf den individuellen Fall abgestimmt. Insbesondere werden medikamentöse, Einzel- und Gruppenpsychotherapeutische Behandlungsmittel und Trainingsverfahren eingesetzt. Unterstützt wird die Behandlung durch ergotherapeutische und sporttherapeutische Maßnahmen.

Ein wesentlicher Faktor der Behandlung und für die Aufrechterhaltung der Sicherheit ist die milieus- und soziotherapeutische Alltagsgestaltung im Rahmen der psychiatrischen Krankenpflege. Die Krankenpflege ist als Bezugs-Krankenpflege organisiert. Bezugs-Krankenpflege und Case-Management erarbeiten gemeinsam die individuellen Behandlungspläne.



// WAS SIE WISSEN SOLLTEN

Multiprofessionalität

Wir arbeiten multiprofessionell, die Behandlungsteams auf den Stationen bestehen aus Ärzten, Psychologen, Sozialarbeitern, Pflegefachkräften, Ergotherapeuten und einem Sporttherapeuten.

Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

- Wir fördern die kontinuierliche Fort- und Weiterbildungen unserer Mitarbeiter.
- Wir sind als Weiterbildungsstätte für die Facharztweiterbildung anerkannt.
- Wir stellen im Rahmen der Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflege sowie der Fachkrankenpflege für Psychiatrie anerkannte, von unseren Mitarbeitern begleitete Praxiseinsatzmöglichkeiten zur Verfügung, für die Fachkrankenpflege auch für das deutschsprachige europäische Ausland.
- Wir unterstützen unsere Mitarbeiter individuell bei ihrer beruflichen Weiterentwicklung, auch auf Hochschulniveau.
- Die Klinik ist im In- und Ausland mit Forschungsprojekten vernetzt.

